



Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum 15.08.2022 - 16.08.2022

Verkehrslage

Wildunfälle

Zu einem Zusammenstoß mit einem Reh kam es am 15.08.2022 gegen 16.40 Uhr auf der Landstraße L 146 bei **Gröbzig**. Ein 21-jähriger war mit seinem PKW Nissan zwischen Cörmigk und Gröbzig unterwegs, als plötzlich und unerwartet ein Reh auf die Fahrbahn lief. Am PKW entstand Sachschaden von ca. 2.000 Euro. Das Tier verendete am Unfallort.

Verkehrsunfall mit Sachschaden

Am 15.08.2022 gegen 16:00 Uhr kam es zu einem Verkehrsunfall in **Zerbst**, Dessauer Straße. Eine 61-jährige Fahrerin eines PKW Ford befuhr die Dessauer Straße in Fahrtrichtung Roßlauer Straße. Auf Höhe der Einmündung der Straße Zur Jannowitzbrücke hält ein vorausfahrender 24-jähriger Fahrer eines PKW Dacia verkehrsbedingt. Dabei kommt es zur Kollision mit dem nachfolgenden PKW Ford. An den PKW entstand ein Gesamtschaden von ca. 2.000 Euro.

Verkehrsunfall mit Personenschaden

Am 15.08.2022 gegen 14:30 Uhr befuhr ein 80-jähriger Radfahrer die Friedrich-Ebert-Straße in Richtung Merziener Straße in **Köthen**. Eine 55-jährige Fahrzeugführerin eines PKW Toyota kollidierte mit dem Radfahrer aus sie aus einer Grundstücksausfahrt der Friedrich-Ebert-Straße ausfuhr. Der Radfahrer kam zu Sturz und wurde leicht verletzt. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden von ca. 3.000 Euro.

Im Bereich **Kleinwülknitz** ereignete sich am 15.08.2022 gegen 14:45 Uhr ein Verkehrsunfall mit Personenschaden. Ein 52-jähriger Fahrer eines PKW Opel befuhr die Landstraße L 145 aus Köthen kommend in Fahrtrichtung Kleinwülknitz. Im direkten Nachfolgeverkehr befand sich ein 33-jähriger Fahrzeugführer eines PKW Ford. Dieser beabsichtigte den vorausfahrenden Opel zu überholen, als dieser seinerseits ein Überholmanöver einleitete. Ohne Kollision beider PKW kam der Ford nach links von der Fahrbahn ab und auf einem angrenzenden Acker zum Stehen. Der 33-jährige Fahrer wurde als Folge des Unfalls schwer verletzt. Am PKW Ford entstand ein Sachschaden von ca. 8.000 Euro.

Kriminalitätslage

Kabeldiebstahl

Am 15.08.2022 wurde bekannt, dass derzeit unbekannte Täter erhebliche Schäden an der Stromversorgung eines Gebäudes in der Wolfener Straße in **Jeßnitz** verursachten. Im Rahmen der strafbaren Handlungen wurden Teile des Erdkabels durchtrennt und zum Teil für eine unberechtigte Wegnahme vorbereitet. Der verursachte Sachschaden wird mit ca. 4.500 Euro beziffert.

Sachbeschädigung durch Graffiti

Im Zeitraum vom 14.08.2022 zum 15.08.2022 beschädigten aktuell unbekannte Täter eine Gebäudewand in **Brehna**, Gartenstadt mit Schmierereien. Der oder die Täter besprühten die Wand eines Wohnhauses großflächig in blauer und pinker Farbe und verursachten so einen finanziellen Schaden im voraussichtlich dreistelligen Eurobereich zum Nachteil des Eigentümers.

Einbruch in Wohnhaus

In **Schlaitz** drangen in den Mittagsstunden des 15.08.2022 gegenwärtig unbekannte Täter in ein Wohnhaus ein. Der oder die Täter verschafften sich gewaltsam Zutritt zum Gebäude und nutzten hierbei die Abwesenheit der Eigentümer aus. Durch die Tat wurden diverse Wertgegenstände im Wert von ca. 1.500 Euro erbeutet.

Brand einer Halle

Zu einem Brand wurden Polizei und Feuerwehr am 15.08.2022 in **Zörbig**, Thomas-Müntzer-Weg gerufen. Beim Brandort handelt es sich um ein ungenutztes Agrargebäude. Neben unberechtigten Müllansammlungen wurde frühere Elektrotechnik durch die Brandwirkung beschädigt, so dass ein Sachschaden von ca. 5.000 Euro zu beziffern war. Durch die Polizei wurde ein Verfahren zur Brandursachermittlung eingeleitet.

Kontrollen

Bei einer Verkehrskontrolle eines E-Scooters in **Bobbau** musste am 15.08.2022 gegen 15:30 Uhr ein fehlender Versicherungsschutz festgestellt werden. Der 35-jährige Fahrzeugführer befuhr mit dem Elektroroller die Umgehungsstraße ohne ein vorhandenes Versicherungskennzeichen. Die anschließende Kontrolle ergab einen fehlenden Versicherungsschutz, so dass die Weiterfahrt untersagt werden musste und ein Strafverfahren eingeleitet wurde.

In den frühen Morgenstunden des 16.08.2022 führte die Polizei Geschwindigkeitskontrollen in **Prosigk**, Ringstraße (B 183) durch. Insgesamt wurden bei ca. 30 durchfahrenden Fahrzeugen, drei Übertretungen der innerorts erlaubten 50 km/h festgestellt. Der höchste Wert war dabei 66 km/h. Die Übertretung von 16 km/h zieht ein Bußgeld von 70 Euro und einem Punkt nach sich.

Impressum:

Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld
Pressestelle
Friedrich-Ebert-Strasse 39
06366 Köthen

Tel: (03496) 426-0

Fax: (03496) 426-210

Mail: za.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de